

PRESSEINFORMATION

HAHN-Immobilien-Beteiligungs AG

nennt Platzierungspreis von 10,00 Euro je Aktie

- **Notierungsaufnahme voraussichtlich am 30. Oktober 2006**
- **Hohe Aufmerksamkeit bei ausländischen institutionellen Investoren**

Bergisch Gladbach, 23. Oktober 2006 – Die HAHN-Immobilien-Beteiligungs AG, Immobilien-Manager und Co-Investor für großflächige Einzelhandelsimmobilien, hat den Platzierungspreis im Rahmen ihres IPOs gemeinsam mit der Emissionsbank Concord Effekten AG auf 10,00 Euro je Aktie festgelegt. In der Folge wurde das Angebot auf 2 Mio. neue, auf den Inhaber lautende Stückaktien reduziert. Die Aktien wurden, in einem schwierigen Marktumfeld mit vielen IPOs, überwiegend bei auf Immobilien spezialisierten institutionellen Investoren aus dem europäischen Ausland platziert. Sämtliche platzierte Aktien stammen aus einer Barkapitalerhöhung; es erfolgte kein Verkauf von Aktien aus Altaktionärsbesitz. Damit fließt der Emissionserlös in voller Höhe dem Unternehmen zu. Die Aufnahme der Notierung im Geregeltten Markt (General Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse wird voraussichtlich am 30. Oktober 2006 erfolgen.

Die Zuteilung im Rahmen des Angebotes an Privatanleger erfolgte unter Beachtung der „Grundsätze für die Zuteilung von Aktienemissionen an Privatanleger“, die am 7. Juni 2000 von der Börsensachverständigenkommission beim Bundesministerium der Finanzen herausgegeben wurden. Bei der Zuteilung wurden nur solche Zeichnungsaufträge berücksichtigt, die den Bedingungen des am 10. Oktober 2006 veröffentlichten Verkaufsangebotes entsprachen. Die insgesamt ausgegebenen 2.000.000 Aktien wurden zu rund 96 % (1.946.599 Aktien) an institutionelle Investoren und bei einer Zuteilungsquote von 50 % zu rund 4 % (81.647 Aktien) an private Investoren zugeteilt. Der Freefloat beträgt nach Durchführung der Emission ca. 19 %.

An bevorrechtigte Zeichner wurden rund 2 % (34.305 Aktien) aller angebotenen Aktien an von der HAHN-Immobilien-Beteiligungs AG bestimmte Anleger (vorwiegend Mitarbeiter und Geschäftspartner) zugeteilt. Mitglieder des Aufsichtsrats der HAHN-Immobilien-Beteiligungs AG haben zu rund 15 % (5.000 Aktien) und Angehörige von Organmitgliedern zu rund 3 % (1.000 Aktien) an diesem Programm teilgenommen.

„Mit dem Zuteilungspreis von 10,00 Euro liegen wir am unteren Rand der Bookbuildingspanne. Trotz des relativ schwierigen Börsenumfeldes ist es der Unternehmensgruppe Hahn gelungen, sich als börsennotiertes Unternehmen bei internationalen Investoren zu positionieren“, sagt Bernhard Schoofs, Vorstand der HAHN-Immobilien-Beteiligungs AG. „Damit dürften wir mit einer sehr belastbaren Bewertung in den Markt gehen, die auch Raum für strategische weitere Kapitalerhöhungen gibt. Wir freuen uns natürlich, dass die Nachfrage nach unseren Aktien bei denjenigen professionellen Investoren am größten war, die sich besonders auf Immobilienanlagen fokussiert haben. Dass gerade diese Investoren nach kritischer Prüfung von unserem Geschäftsmodell überzeugt sind, ist für uns eine be-

sondere Anerkennung und Bestätigung in der Internationalisierung der Unternehmensgruppe Hahn.“

Die Unternehmensgruppe Hahn ist seit 25 Jahren als Manager und Co-Investor an der Schnittstelle zwischen Immobilien- und Kapitalmarkt tätig. Sie hat sich dabei von Anfang an auf das Marktsegment der großflächigen Einzelhandelsimmobilien – in erster Linie große SB-Warenhäuser und Verbrauchermärkte sowie Fachmarktzentren – fokussiert. Derzeit managt HAHN Objekte mit rund 1,3 Mio. Quadratmetern Verkaufsfläche für private und institutionelle Investoren. Das bislang insgesamt betreute Investitionsvolumen beläuft sich auf rund 2 Mrd. Euro. Mit dem Leistungsspektrum der drei operativ tätigen Konzerntöchter, der HAHN Asset Management GmbH, der HAHN Immobilien Service GmbH und der HAHN Fonds GmbH ist die Unternehmensgruppe Hahn in der Lage, an der Wertschöpfungskette großflächiger Einzelhandelsimmobilien über deren gesamten Lebenszyklus hinweg zu partizipieren und entsprechende Erträge zu generieren.

Durch die ausschließliche Fokussierung auf dieses Marktsegment und die Bündelung des spezifischen Immobilien-Know-hows im eigenen Unternehmen konnte sich HAHN als anerkannter, unabhängiger Immobilien-Partner namhafter Einzelhandelskonzerne wie Metro, Rewe, Edeka, Kaufland u. a. etablieren. Zum anderen verfügt die Unternehmensgruppe über langjährige Erfahrungen in der Betreuung von Privatinvestoren sowie von institutionellen Investoren, die in großflächige Einzelhandelsimmobilien investieren. Von diesen Investoren wird HAHN als kompetenter Systempartner wahrgenommen und in wachsendem Maße mit der Strukturierung großer Einzelhandelsimmobilien-Portfolios und deren komplettem Immobilien-Assetmanagement betraut.

Pressekontakt

Unternehmensgruppe Hahn
Oliver Luckey
Buddestr. 14
51429 Bergisch Gladbach
Tel.: 02204-94 90-135
Fax: 02204-94 90-139
Mail: oluckey@hahnag.de

Unternehmensgruppe Hahn

Die Unternehmensgruppe Hahn hat seit ihrer Gründung vor 25 Jahren ein Investitionsvolumen von rd. € 2 Mrd. realisiert. Das Unternehmen hat sich auf großflächige Einzelhandelsimmobilien spezialisiert und gehört in diesem Segment mit 1,3 Mio. qm verwalteter Einzelhandelsfläche zu den größten Deutschlands. Für private Anleger wurden bislang insgesamt 140 geschlossene Immobilienfonds mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. € 1,7 Mrd. emittiert. Darüber hinaus werden zurzeit mehr als 20 Objekte für institutionelle Investoren betreut. Die Unternehmensgruppe Hahn ist heute als Asset Manager und Co-Investor im Bereich von großflächigen Einzelhandelsimmobilien für private und institutionelle Investoren tätig. Institutionellen Investoren werden Managementleistungen nicht nur für die Verwaltung der Objekte, sondern auch für Revitalisierungsmaßnahmen und Value-Added-Konzepte angeboten. Bislang wurden im institutionellen Bereich großflächige Einzelhandelsimmobilien mit einem Gesamtvolumen von nahezu 400 Mio. Euro erworben. Bei den Beteiligungsangeboten für Privatinvestoren kann das Unternehmen eine sehr positive Leistungsbilanz vorweisen. Weitere Informationen unter www.hahnag.de